



Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen

Marktplatz 1

3134 Nußdorf ob der Traisen, Bez. St. Pölten, NÖ.

Tel. 02783/8402, FAX 02783/840220

E-Mail: gemeinde@nussdorf-traisen.gv.at

UID ATU 16259803

Lfd.Nr. 5/2016

Seite 1

Verhandlungsschrift

über die **Sitzung des Gemeinderates**

am Mittwoch, dem **14.12.2016**

im **Sitzungssaal/ Gemeindeamt, Marktplatz 1**

der Marktgemeinde Nußdorf/Traisen.

Beginn: 19.05 Uhr

Die Einladung erfolgte am
07.12.2016 durch Kurrende, per
Email bzw. als Einzelladung.

Ende: 22.00 Uhr

anwesend waren:

Bgm. Ing. Konrath Heinz

Vzbgm. Egelseer Karl

gfGR. Schmutzer Herbert

gfGR. Ing. Grün Heinz

GR. Rohrhofer Heinrich

GR. Scharl Helmut

GR. Schmutzer Helmut

GR. Zederbauer Christian

GR. Schöffert Johann

GR. Windhör Norbert

gfGR. BM Brunthaler Franz

gfGR. Dipl. RT Loth Reinhard (ab 20.45 Uhr)

GR. Pichler Roland

gfGR. Pernikl Walter

GR. Zischkin Manuela

GR. Pipp Patric

GR. Ing. Priesching Karl

GR. Schreiber Erika, MA

entschuldigt abwesend:

GR. Keiblinger Anna, BEd

nicht entschuldigt abwesend:

keine!

Sonstige Anwesende:

Schriftführer: Ing. Markus Kotzina

2 Zuhörer

Vorsitzender:

Bürgermeister Ing. Heinz Konrath

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

- Tagesordnung:
1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2016
 2. Grundangelegenheiten:
 - a) Verkauf Grundstück Nr. 452/12, EZ neu, KG Franzhausen, an KARL Christopher und Rebeka;
 - b) Übernahme ins öffentliche Gut (10m²) vom Gst. Nr. 449/1 (EZ 633) KG Nußdorf; gemäß Teilungsplan GZ 50825;
 - c) Übernahme ins öffentliche Gut (72m²) vom Gst. Nr. 9 (EZ 12) KG Theyern; gemäß Teilungsplan GZ 16301, §15 LTG;
 - d) Übernahme ins öffentliche Gut vom Gst. Nr. .12 (EZ 131), KG Reichersdorf; gemäß Teilungsplan GZ 16080-1;
 3. Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 21.11.2016
 4. Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 07.12.2016
 5. Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017
 6. Abänderung bestehende Darlehensverträge Sparkasse Langenlois
 7. Leader Donau NÖ Mitte – Ökologische Pflege und Gestaltung von öffentlichen Grünräumen
 8. Subventionen/ Vereinsförderungen
 9. Annahmeerklärung Wasserwirtschaftsfonds – PV Anlage BA09
 10. Vergabe von Arbeiten
 11. Nachmittagsbetreuung - Beitragsregelung
 12. Rohrdorfer Baustoffe Austria Gmbh
– Untertunnelung Grumbiglgasse – Grundsatzbeschluss
 13. Haus Miletic - Grundsatzbeschluss
 14. Pacht für landwirtschaftlichen Flächen
 15. Gebühren Altstoffsammelzentrum
 16. Berichte des Bürgermeisters

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird behandelt:

17. Wirtschaftsförderung

Pkt. 1: Feststellen der Beschlussfähigkeit und Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2016

=====

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2016 wurden keine Einwände erhoben und gilt somit als genehmigt.

Pkt. 2: Grundangelegenheiten:

- =====
- a) Verkauf Grundstück Nr. 452/12, EZ neu, KG Franzhausen, an KARL Christopher und Rebeka;

Zum Verkauf steht das Grundstück Nr. 452/12, EZ neu, KG Franzhausen, an die Familie KARL Christopher und Rebeka, Vohburgerstraße 32/2/5, 2465 Höflein, wie im Teilungsplan GZ. 16347 vom 09.11.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, ersichtlich.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Verkauf des neu geschaffenen Grundstückes Nr. 452/12, EZ neu, KG Franzhausen mit einer Fläche von 800 m² an Familie KARL Christopher und Rebeka, Vohburgerstraße 32/2/5, 2465 Höflein, wie im Teilungsplan GZ. 16347 vom 09.11.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, dargestellt.
Der Verkaufspreis wird mit € 50,--/m² einstimmig beschlossen.

- b) Übernahme ins öffentliche Gut (10m²) vom Gst. Nr. 449/1 (EZ 633) KG Nußdorf; gemäß Teilungsplan GZ 50825;

Der Bgm. Ing. Konrath bringt den Teilungsplan GZ. 50825 vom 25.11.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Übernahme des Trennstückes 1 vom Gst. Nr. 457/1, EZ 633 (3m²) und das Trennstück 2 vom Gst. Nr. 449/1, EZ 633 (7m²) und Zuschreibung zum Gst. Nr. 808, EZ 406, KG 19144, ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen gemäß dem vorliegenden Teilungsplan GZ. 50825 vom 25.11.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten.

- c) Übernahme ins öffentliche Gut (72m²) vom Gst. Nr. 9 (EZ 12) KG Theyern; gemäß Teilungsplan GZ 16301, §15 LTG;

Der Bgm. Ing. Konrath bringt den Teilungsplan GZ. 16301 vom 21.10.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Übernahme des Trennstückes 1 vom Gst. Nr. 9 (EZ 12) (72m²) und Zuschreibung zum Gst. Nr. 408, EZ 85, KG 19165. Dieses wird als neues öffentliches Gut ausgewiesen und gegenständliche Trennstücke ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen gemäß dem vorliegenden Teilungsplan GZ. 16301 vom 21.10.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten, übernommen.

- d) Übernahme ins öffentliche Gut vom Gst. Nr. .12 (EZ 131), KG Reichersdorf; gemäß Teilungsplan GZ 16080-1;

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 nachstehenden Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Übernahme des Trennstückes 3 vom Gst. Nr. 50/2 (22m²) und Zuschreibung zum Gst. Nr. 1691/3, EZ 863, KG 19157, sowie das Trennstück 5 (2m²) vom Gst. Nr. .13 und Trennstück 4 (24m²) vom Gst. Nr. .12, wird als neues öffentliches Gut ausgewiesen und gegenständliche Trennstücke ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen gemäß dem

vorliegenden Teilungsplan GZ. 16080-1 vom 23.09.2016 von der Vermessung Schubert, Kremser Landstraße 2, 3100 St. Pölten.

Ebenso genehmigt der Gemeinderat einstimmig dass das Trennstückes 1 vom Gst. Nr. 1691/2 (16m²) und das Trennstückes 2 und 6 vom Gst. Nr. 1691/2 (5 + 2m²) vom öffentlichen Gut ausscheidet und in den Privatbesitz übergeht.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters diesen Beschluss zu beheben!

Pkt. 3: Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 21.11.2016:

=====

GR Schreiber Erika berichtet über die unangemeldete Prüfungsausschusssitzung vom 21.11.2016 und teilt mit, dass die Kassenbestände überprüft und für in Ordnung befunden wurden und bringt das Protokoll der Sitzung vom 21.11.2016 zur Verlesung. Protokoll Prüfungsausschusssitzung vom 21.11.2016 liegt als Kopie diesem Protokoll bei – siehe **Beilage A.**

Daraufhin verliest Ing. Konrath seine Stellungnahme zu oa. Protokoll.

Pkt. 4: Bericht Prüfungsausschusssitzung vom 07.12.2016:

=====

GR Schreiber Erika berichtet über die Prüfungsausschusssitzung vom 07.12.2016 und bringt das Protokoll der Sitzung vom 07.12.2016 zur Verlesung. Protokoll Prüfungsausschusssitzung vom 07.12.2016 liegt als Kopie diesem Protokoll bei – siehe **Beilage B.**

Daraufhin verliest Ing. Konrath seine Stellungnahme zu oa. Protokoll.

Pkt. 5: Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017:

=====

Herr Bgm. Ing. Konrath teilt mit, dass der Voranschlag 2017 mit mittelfristigen Finanzplan 2017 – 2021 und Dienstpostenplan zur Beschlussfassung vorliegt und in der Zeit vom 28.11.2016 bis 12.12.2016 zur allgemeinen Einsichtnahme auflag. Es wurden keine Einwände eingebracht.

Kotzina verlässt die Sitzung von 19.45 bis 19.47 Uhr!

Herr GGR. Ing. Grün berichtet, dass in der Finanzausschusssitzung am 05.12.2016 der Voranschlag 2017 besprochen wurde und bringt die wesentlichen Ansätze des Voranschlages (ordentlicher Haushalt, außerordentliche Vorhaben, Schuldenstand sowie Dienstpostenplan) und den mittelfristigen Finanzplan zur Kenntnis. Im ordentlichen Haushalt sind € 4.135.100,00 und in außerordentlichen Haushalt € 1.336.700,00 an Einnahmen und Ausgaben veranschlag. Die Zuführung vom ordentlichen in den außerordentlichen Haushalt beträgt € 716.000,00.

An Darlehensaufnahmen sind € 104.100,00 vorgesehen (für ao. Vorhaben Straßenbau € 100.000,00). Kassenkredite mit unbefristeter Laufzeit bestehen bei der Sparkasse Herzogenburg (Rahmen € 145.345,00) und Raiffeisenbank Region St. Pölten (Rahmen

€ 72.672,00). Laut Voranschlag bzw. mittelfristigen Finanzplan ist die Finanzsituation der Gemeinde unter Berücksichtigung der allgemeinen Wirtschaftslage gut, es kann auch in den nächsten Jahren mit einer Zuführung vom ordentlichen Haushalt zu den außerordentlichen Vorhaben gerechnet werden.

Der Schuldenstand wird sich 2017 verringern. Rücklagen von € 40.000,- sollen gebildet werden.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Voranschlag 2017 mit Dienstpostenplan und mittelfristigen Finanzplan 2017 bis 2021.

Pkt. 6: Abänderung bestehende Darlehensverträge Sparkasse Langenlois:

=====
Sparkasse Langenlois:

Mit Email der Sparkasse Langenlois vom 26.09.2016 und 11.10.2016, ersucht diese um Änderung der Konditionen der Darlehensverträge, berichtet der Bürgermeister Ing. Konrath, und verliest o.a. Schreiben.

Nachstehende Darlehen sind zu ändern:

Darl. Nr.	Laufzeit Ende	Vertrag alt
Darl. AT77 2023 0000 0740 0641	2017	6 Mo/Euribor +0,500%
Darl. AT59 2023 0000 0740 0674	2018	6 Mo/Euribor +0,440%
Darl. AT06 2023 0000 0711 2568	2019	6 Mo/Euribor +0,372%
Darl. AT91 2023 0000 0711 3269	2027	6 Mo/Euribor +0,372%
Darl. AT47 2023 0000 0711 3285	2027	6 Mo/Euribor +0,372%

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Änderung der Darlehensverträge mit einen Aufschlag neu von 0,625% auf den 6 Mo/ Euribor bei nachstehenden Darlehen (Höchstzinssatz max. 1,9000%):

Darl. Nr.	Vertrag neu
Darl. AT77 2023 0000 0740 0641	6 Mo/Euribor +0,625%
Darl. AT59 2023 0000 0740 0674	6 Mo/Euribor +0,625%
Darl. AT06 2023 0000 0711 2568	6 Mo/Euribor +0,625%
Darl. AT91 2023 0000 0711 3269	6 Mo/Euribor +0,625%
Darl. AT47 2023 0000 0711 3285	6 Mo/Euribor +0,625%

Pkt. 7: Leader Donau NÖ Mitte – Ökologische Pflege und Gestaltung von öffentlichen Grünräumen:

=====
 Mit Email vom 06.07.2016 übermittelt Herr Ing. Franz Mitterhofer den Rahmenbeschluss vom 29.06.2016 über das transnationale Leaderprojekt „Ökologische Pflege und Gestaltung von öffentlichen Grünräumen“.

Hierzu soll seitens der Gemeinde Nußdorf ob der Traisen der entsprechende Gemeinderatsbeschluss gefasst werden.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Beteiligung am Projekt der LEADER Region Donau NÖ-Mitte mit der Bezeichnung „Ökologische Pflege und Gestaltung von öffentlichen Grünräumen“ und

entrichtet den dafür erforderlichen einmaligen Eigenmittelbeitrag in der Höhe von € 1,-- pro Hauptwohnsitz-Bewohner/In.

Dieser Betrag kann vom Regionalentwicklungsverein Donau NÖ-Mitte mit der Vorschreibung des Mitgliedsbeitrags für das Kalenderjahr 2017 eingehoben werden.

Pkt. 8: Subventionen/ Vereinsförderungen:

=====

Der Bürgermeister bringt nachstehende Ansuchen um Subvention zur Verlesung:

a) Dorfverein „Wir Franzhausner“:

Ein Ansuchen um Förderung vom 03.10.2016, h.o eingelangt am 05.10.2016, liegt auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

b) Kirchenchor der Pfarre Nußdorf:

Ein Ansuchen um Förderung vom 13.12.2016, h.o eingelangt am 14.12.2016, liegt auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

c) Elternverein Volksschule Nußdorf:

Ein Ansuchen um Förderung vom 11.03.2016, h.o eingelangt am 24.03.2016, liegt auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

d) Freizeit Sport Verein Nußdorf/ Traisen:

Vom Freizeit Sport Verein Nußdorf/ Traisen liegt ein Ansuchen um Förderung vom 18.10.2016, auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

e) Gesunde Gemeinde Nußdorf/ Traisen:

Vom Verein Gesunde Gemeinde Nußdorf/ Traisen liegt ein Ansuchen um Förderung sowie ein Tätigkeitsbericht vom 07.12.2015, h.o eingelangt am 18.11.2016, auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig den Förderbetrag in der Höhe von € 853,00 (€ 0,50 pro Einwohner gemäß Einwohnerzahl Voranschlag 2016 (EW 1706)).

f) Verein Kulturgenuss - Traisental:

Vom Verein Kulturgenuss - Traisental liegt ein Ansuchen um Förderung vom 07.10.2016, auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

g) Vom Verein Heimat, Kultur und Wein (Weinbegleiter) liegt ein Ansuchen um Förderung vom 11.02.2016, auf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 120,--.

- h) Kneipp Stützpunkt Nußdorf ob der Traisen:
Ein Ansuchen um Förderung vom 20.02.2016, h.o eingelangt am 22.02.2016, liegt auf.
Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 216,--.
- i) mw energy Hollenburg:
Ein Ansuchen um Förderung vom 20.01.2016, h.o eingelangt am 26.01.2016, liegt auf.
Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.
- j) SC Getzersdorf:
Ein Ansuchen um Förderung vom 03.08.2016, h.o eingelangt am 09.08.2016, liegt auf.
Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 400,--.

Ein Ansuchen von der Jagd- und Schützengilde vom 09.12.2016 liegt vor. Hier ist ein Tätigkeitsbericht vorzulegen und wird in einer der nächsten Sitzungen darüber beraten.

Ein Ansuchen von den Reichersdorfer Scherzkekse vom 03.08.2016 liegt ebenfalls vor. Da heuer (2016) keine Tätigkeiten stattgefunden haben soll 2017 ein neuerliches Ansuchen samt einem Tätigkeitsbericht vorgelegt werden.
Darüber wird neuerlich in einer der nächsten Sitzungen beraten.

Ob die Auszahlung der Förderbeträge in bar oder in „Nußdorfer Zehner“ erfolgen soll, kann jeder Verein für sich entscheiden, einigt sich der Gemeinderat!

SAMMER Helmut – Ansuchen Alternativenergieförderung:

Ein Ansuchen entsprechend der Alternativenergieförderung der Marktgemeinde Nußdorf vom 22.11.2016 liegt vor. Da keine Landes- oder Bundesförderung vorliegt ist dies im Gemeinderat zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig einen Förderbetrag in der Höhe von € 700,-- (je €350,-- für die Errichtung einer Wärmepumpe und Solaranlage).

FF Reichersdorf – Ansuchen ausserordentlicher Zuschuss:

Ein Ansuchen der FF Reichersdorf vom 08.06.2016 für die Servicekosten des Tanklöschfahrzeuges in der Höhe von € 2.635,65 sowie für den Einbau einer Brandschutztüre von € 1.521,70 und Verblechungsarbeiten in der Höhe von € 3.029,-- liegt vor.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig die Subvention für den Einbau einer Brandschutztüre von € 1.521,70 und Verblechungsarbeiten in der Höhe von € 3.029,-- am FF Haus Reichersdorf.

Für die Servicekosten des Tanklöschfahrzeuges in der Höhe von € 2.635,65 wird seitens des Gemeinderates keine Subvention beschlossen.

Pkt. 9: Annahmeerklärung Wasserwirtschaftsfonds – PV Anlage BA09:

=====
Annahmeerklärungen NÖ Wasserwirtschaftsfonds:

Mit Schreiben vom 14.11.2016 vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds aus 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Zahl WA4-WWF-10211009/002-2016, wurde die Annahmeerklärung für Photovoltaikanlage Bauabschnitt 09 Erw. 2013, bei der Gemeinde eingebracht und zur Beschlussfassung ersucht.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Annahmeerklärung vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds aus 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Zahl WWF-10210009/2, für die Photovoltaikanlage Bauabschnitt 09 Erw. 2013.

Pkt. 10: Vergabe von Arbeiten:

=====
a) ABA und WVA Leitungskataster (Hochdruckreinigung und optische Inspektion):
Für die Erstellung des Leitungskatasters im Gemeindegebiet ist das Hochdruckreinigen von Kanälen sowie die optische Inspektion erforderlich.

Es wurden 7 Firmen angeschrieben.

7 Angebote wurden retourniert:

			Inkl.20% Ust.
- Swietelsky, Taufkirchen	02.12.2016	9:44	107.874,60 €
- Bär-Prüf-Technik, Obervellach	04.12.2016	7:40	94.470,72 €
- R&L Entsorgung, Hochstraß	06.12.2016	6:54	112.522,80 €
- Maier-Bauer, Raab	06.12.2016	7:51	112.834,20 €
- Hydro- Ing., Stratzdorf	07.12.2016	9:31	99.063,72 €
- Kanal-Control, Wilhelmsburg	07.12.2016	12:11	71.871,36 €
- Strabag, Loosdorf	07.12.2016	16:51	77.318,04 €

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Vergabe der Arbeiten an die Firma Kanal-Control aus Wilhelmsburg mit einer Gesamtsumme von **71.871,36 € inkl. Mwst.** zu vergeben.

b) Kontrahentenleistungen (Straßenbau, WVA und ABA) für 2017

Vom Ingenieurbüro für Bauwesen von Dipl. Ing. Alexander Kreihansel aus 3133 Traismauer, Friedhofstraße 19, wurden Ausschreibungsunterlagen für Kontrahentenleistungen für 2015-2016, vorbereitet und ausgeschrieben.

Nach Prüfung der Ausschreibungsunterlagen (Anbotsöffnung am 12.03.2015) wurde der Auftrag in der Sitzung des Gemeinderates am 26.03.2015 vergeben.

Der Auftrag wurde an die Fa. Swietelsky Baugesellschaft mbH, Industriestraße 1-3, 3134 Nußdorf ob der Traisen beschlossen.

Nun liegt ein Anbot zur Verlängerung Leistungsvertrag Kontrahentenleistungen für 2017 vom 14.11.2016 vor.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Verlängerung des Leistungsvertrages Kontrahentenleistungen für 2017, gemäß dem Schreiben vom 14.11.2016 mit der Fa. Swietelsky aus 3134 Industriestraße 1-3)

- c) Aktive Betriebsansiedlung – Anbot Ing. Mag. Jürgen Erber:
Durch die Kündigung des Vertrages mit der Fa. Hydroingenieure aus 3500 Krems an der Donau in der letzten Sitzung des Gemeinderates am 29.09.2016, liegt nun ein Anbot von Herrn Ing. Mag. Jürgen Erber aus 3100 St. Pölten, Fuhrmannsgasse 16/5, zur AKTIVEN Betriebsansiedlung vom 16.11.2016, mit einem Leistungsfixum von € 12.000,-- exkl. MwSt. , vor.

Der Gemeinderat genehmigt mit 17 Fürstimmen und 1 Stimmenthaltung (Vzbgm. Egelseer Karl) auf Antrag des Bürgermeisters das Anbot von Herrn Ing. Mag. Jürgen Erber aus 3100 St. Pölten, Fuhrmannsgasse 16/5, zur AKTIVEN Betriebsansiedlung vom 16.11.2016, mit einem Leistungsfixum von € 12.000,-- exkl. MwSt.

Pkt. 11: Nachmittagsbetreuung – Beitragsregelung:

=====

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben des Kindergartengesetzes 2006 muss die Gemeinde ab 01.01.2017 die Tarife für die Nachmittagsbetreuung festlegen. Als Mindestbetrag für Betreuungszeiten vor 07.00 Uhr und nach 13.00 Uhr wird vom Gesetz € 50,-- vorgeschrieben.

In sozialen Härtefällen kann der Mindestbetrag von € 50,-- unterschritten werden.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters einen Mindestbetrag von € 50,-- bei 20 Std. monatlich, €60,-- bis 40 Std. monatlich, € 70,-- bis 60 Std. monatlich, und € 80,-- über 60Std. monatlich, ab 01.01.2017 für Betreuungszeiten vor 07.00 Uhr und nach 13.00 Uhr, einzuheben.

In sozialen Härtefällen ist das Berechnungsmodell der Gemeindevertreterverbände (Schreiben vom 11.11.2016, RS 27) gemäß der bedarfsorientierten Mindestsicherung anzuwenden.

Pkt. 12: Rohrdorfer Baustoffe Austria Gmbh

– Untertunnelung Grumbiglgasse – Grundsatzbeschluss:

=====

(siehe **Beilage C** – Kopie Schreiben der Gemeinde vom 18.08.2016 und Emailzusage seitens der Rohrdorfer Baustoffe Austria GmbH).

Der Gemeinderat fasst einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Grundsatzbeschluss der Untertunnelung der Grumbiglgasse bei Einhaltung der Vereinbarung gemäß Beilage C – Kopie Schreiben der Gemeinde vom 18.08.2016 und Emailzusage seitens der Rohrdorfer Baustoffe Austria GmbH., zuzustimmen.

Pkt. 13: Haus Miletic - Grundsatzbeschluss:

=====

Für die angekaufte Liegenschaft in Reichersdorf, Obere Ortsstraße 7, ehemals im Besitz von Frau Miletic, soll nun für die Weiterführung ein Grundsatzbeschluss für den Abbruch des alten Wohnhauses und die Weiterführung der Planungsarbeiten gefasst werden.

Der Gemeinderat fasst einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Grundsatzbeschluss für den Abbruch des alten Wohnhauses und die Weiterführung der Planungsarbeiten sowie Bildung einer Planungsgruppe bestehend aus dem Bürgermeister und je 2-3 Mitgliedern der im Gemeinderat vertretenen Parteien.

Pkt. 14: Pacht für landwirtschaftliche Flächen:

=====

Im Ausschuss für Gemeindeeinrichtungen vom 19.10.2016 wurde über die Erhöhung des Ackerpachtes für Grundstücke der Gemeinde gesprochen. Nun soll der Ackerpacht von bisher € 200,-- auf € 300,-- angehoben werden.

Der Gemeinderat fasst einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Beschluss den Ackerpacht von bisher € 200,-- auf € 30,-- für landwirtschaftlich nutzbare Flächen ab 01.01.2017 zu erhöhen.

Pkt. 15: Gebühren Altstoffsammelzentrum:

=====

Zur Anpassung der Preise und einfacheren Abwicklung der Gebühren im Altstoffsammelzentrum der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen wurden im Ausschuss für Gemeindeeinrichtungen am 19.10.2016 Preisinformationen eingeholt und Preisvorschläge erarbeitet.

Der Gemeinderat fasst einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters den Beschluss und legt die Preise im Altstoffsammelzentrum der Marktgemeinde Nußdorf ob der Traisen wie folgt fest:

- Bauschutt 1 m³ = € 44,--
- Bauschutt 1/2 m³ = € 22,--
- Bauschutt 1/4 m³ = € 11,--
- Bauschutt 1 Kübel bis 20 Liter = € 2,--
- Auto- und Traktorreifen vorne = € 4,-- je Stk.
- LKW- und Traktorreifen hinten = € 20,-- je Stk

Pkt. 16: Berichte des Bürgermeisters:

=====

- Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung – Erhöhung Gebühren: Mit Email vom 07.11.2016 wurde die Kundmachung samt der geänderten Tarife gemäß Abfallwirtschaftsverordnung 2016 zur Kenntnis übermittelt.
- Mit Email vom 23.11.2016 teilt Herr Dr. Rauter von der A1 den weiteren Ablauf zur Umsetzung des Breitbandausbau im Gemeindegebiet mit.

- Heizkostenzuschuss 2016/2017 lt. LReg. € 120,--
- Klima- & Energiefond – Gründung Kleinregionalverein:
Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 29.09.2016 sind nun per Email die Unterlagen der Vereinsgründung und ein Vereinsregisterauszug per Email vom KEM Zentrum Unteres Traisental aus 3133 Traismauer, Wienerstraße 9, am 06.11.2016 bei der Gemeinde eingelangt.
- Sitzung Gemeindevorstand vom 06.12.2016 – Vergabe von Arbeiten und Termine Jubelpaare;
- Veranstaltungen laut Homepage bis Ende Dezember 2016;

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird behandelt: (ab 21.30 Uhr)

Pkt. 17: Wirtschaftsförderung:

=====

(siehe Protokoll NICHT öffentliche Sitzung)

das Sitzungsprotokoll wurde am 15.12.2016 abgefasst.

.....
Bgm. Ing. Heinz Konrath

.....
Schriftführer

Gegen dieses Sitzungsprotokoll wurden in der Sitzung am
erhoben und gilt daher dieses als genehmigt.

keine Einwendungen

.....
Vzbgm. Karl Egelseer

.....
gfGR. Franz Brunthaler